

Predigtfragen 28.8.2022

Thema Psalm 46: Ein feste Burg ist unser Gott

Zunächst den Psalm 46 miteinander in der Lutherübersetzung lesen.

Fragen:

1. „Gott ist unsre Zuversicht in den großen Nöten, die uns getroffen haben“ (V.2)

→ Welche Nöte treiben uns aktuell um? Was sind die Nöte in unserem Leben, in unserer Gesellschaft? Auf unserer Welt? Welche Nöte betreffen speziell Christen?

→ Ist Gott für uns eine Zuflucht in Nöten? Inwiefern? Was verstehen wir darunter?

2. „Darum fürchten wir uns nicht“ (V.3)

→ Fürchten wir uns? Wenn ja wovor?

→ Können wir die Zuversicht dieser Verse nachvollziehen oder sind sie uns komplett fremd?

→ Hat jemand von uns vielleicht schon mal die Bewahrung Gottes auf besondere Weise erfahren?

3. „Dennoch soll die Stadt Gottes fein lustig bleiben“ (V.5)

→ Was ist die Stadt Gottes? Hat dieser Begriff womöglich verschiedene Bedeutungen? (Vgl. Offb 21, 2. Kön. 19, Hebr 11,8-10 ;13,14)

→ Inwiefern kann man auch uns als Bürger des Himmels bezeichnen? (Vgl. Phil 3,20)

→ Wenn wir Bürger im Himmel sind, wie wirkt sich das auf den Umgang mit unserem Besitz und unserem Leben hier auf der Erde aus?

- In der 3. Strophe von Luthers Lied „Ein feste Burg“ heisst es: Nehmen sie den Leib, Gut, Ehr, Kind und Weib, lass fahren dahin, sie habens kein Gewinn, das Reich muss uns doch bleiben“

Können wir das wirklich singen? Sind wir bereit für Gott alles „fahren“ zu lassen? Wünschen wir uns das überhaupt?

4. „Gott hilft ihnen früh am Morgen“ (V.6)

→ Glaubst du an die Wiederkunft Jesu? Wie stellst du dir das vor

→ Rechnest du damit, dass er kommen wird? Freust du dich darauf?

→ Was bedeutet es, wenn Jesus wiederkommt? Für dich und für die Welt?

5. Der Gott Zebaoth und der Gott Jakobs

→ Ist Gott für dich ein allmächtiger Gott? Was bedeutet das? (Im Bezug auf Politik, Natur,...)

→ Stehe ich mit Gott in einem Bund/in einer persönlichen Beziehung? Inwiefern?

6. Seid stille und erkennet, dass ich Gott bin! (V.11)

→ Welchen Platz hat Stille in meinem Leben?

→ Gibt es eine Zeit in der ich ruhig bin und Gott reden darf?

→ Nehme ich mir Zeit die Bibel zu lesen und über sie nachzudenken?

→ Nehme ich mir Zeit um über die Predigt nachzudenken?